

Daniel Trachsel

Scheidung

Faire Regelung für Kinder, Wohnung und Finanzen

Ein Ratgeber aus der Beobachter-Praxis

Beobachter
Ratgeber

Inhalt

Vorwort	11
1. Überlegungen vor der Scheidung	13
Innehalten und Klarheit gewinnen	14
Scheidung – eine gemeinsame Aufgabe.....	14
Finanzielle Überlegungen.....	15
Wo stehen die Kinder im Konflikt der Eltern?	16
Gemeinsames Scheidungsbegehren oder zuerst eine Trennung?	18
Die Scheidungsgründe	18
Widerstand gegen die Scheidung?	20
Es kommt zur Trennung	22
Wege zur Lösung des Konflikts	25
Bleiben Sie im Gespräch	25
Ein guter Weg: die Familienmediation	26
Der Weg über den Anwalt	29
Das Gericht muss entscheiden	31
Schutz vor bösen Überraschungen	31
Wichtige Unterlagen und Belege sammeln	32
Bankvollmachten überprüfen	33
Wenn Vermögenswerte gesperrt werden müssen	34
Angst vor einer Entführung der Kinder.....	34
2. Gute Lösungen für die Kinder	37
Beim Bewältigen der Scheidung helfen	38
Die Kinder miteinbeziehen	38
Wie Kinder auf eine Scheidung reagieren	39
Der Einfluss von Entwicklungsalter und Geschlecht	40
Kinder nehmen die Welt anders wahr	41
Kindliche Konflikte während der Scheidung	43
Wie Kinder schwierige Situationen bewältigen	46

Bei wem leben die Kinder?	47
Gemeinsam die beste Lösung finden	49
Bleiben Sie flexibel	51
Die rechtliche Gestaltung der elterlichen Sorge	51
Die gemeinsame elterliche Sorge	51
Sie einigen sich auf die alleinige elterliche Sorge	53
Wenn das Gericht die elterliche Sorge zuteilt	54
Kein Streit um die elterliche Sorge!	56
Das Besuchsrecht	57
Das Besuchsrecht gestalten	58
So funktioniert das Besuchsrecht ohne Stress	59
Bei Problemen: Auflagen und Beschränkungen des Gerichts	61
Der Unterhalt für die Kinder	63
So werden Kinderalimente berechnet	63
Weitere Überlegungen zum Kinderunterhalt	65
Wie lange muss man Kinderunterhalt zahlen?	67
Die Rechte der Kinder im Scheidungsverfahren	69
Das Recht auf persönliche Anhörung	69
Der Vertretungsbeistand	71
3. Was passiert mit der Wohnung?	73
Vorläufige Zuweisung für die Scheidungszeit	74
Uneinigkeit: Welches sind die Kriterien?	74
Rechte und Pflichten an der Wohnung	76
Was gilt nach der Scheidung?	77
Die endgültige Zuweisung der Mietwohnung	77
Die Zuteilung des Eigenheims	78
Den Hausrat aufteilen	81
Die vorläufige Zuweisung des Hausrats	81
Die definitive Zuteilung	81

4. Das Vermögen aufteilen	85
Grundregeln des Vermögensrechts	86
Vor dem Kassensturz: gegenseitige Information	86
Wenn Schwarzgeld zum Vorschein kommt	88
Wichtig für die Teilung: der Güterstand	88
Wann ist Hilfe nötig?	91
Die Errungenschaftsbeteiligung	92
Eigengut und Errungenschaft	92
Die Beweisregeln: Wem gehört was?	93
Was ist eine Ersatzanschaffung?	94
Wie werden Wertveränderungen berücksichtigt?	94
Was sind Ersatzforderungen?	95
Wann besteht ein Mehrwertanteil?	95
Was bedeutet Hinzurechnung?	97
Schritt für Schritt zur fairen Aufteilung	98
1. Schritt: Stichtag festlegen	99
2. Schritt: jeder Seite ihr Eigentum zuweisen	100
3. Schritt: sämtliche Aktiven auflisten	100
4. Schritt: Schulden auflisten und zuweisen	105
5. Schritt: Eigengüter ausscheiden	107
6. Schritt: Vorschlag und Beteiligung berechnen	109
Letzter Schritt: die güterrechtliche Saldoklausel	111
5. Sicherung der Altersvorsorge	113
Was Geschiedene über die Altersvorsorge wissen müssen	114
Die Renten der AHV	114
Was erhalten Geschiedene von der Pensionskasse?	117
Die Teilung der Pensionskassenguthaben	119
Die Grundidee	119
Was alles wird geteilt?	121
Wohin werden die Guthaben überwiesen?	125
Uneinigkeit bringt Probleme	126
Die Auswirkungen des Vorsorgeausgleichs	127

Wann werden Pensionskassengelder nicht halbiert?	128
Verzicht auf die Teilung?	128
Mehr als die Hälfte abtreten?	129
Wann wird die Teilung verweigert?	129
Bereits pensioniert	130

6. Der angemessene Unterhalt 133

Die Kriterien für einen fairen Unterhaltsbeitrag	134
Die eigene Lösung finden	134
Lange oder kurze Ehe?	136
Der Bedarf gemäss bisheriger Lebenshaltung	137
Was muss die Ehefrau beitragen?	140
Die Leistungsfähigkeit des Ehemanns	144
Den Unterhaltsbeitrag berechnen	148
Der Normalfall: zweistufige Unterhaltsberechnung	148
Wenn die Einkünfte nicht ausreichen	150
Wie lange wird Unterhalt gezahlt?	151
Kinder- und Ehegattenalimente auseinanderhalten	153
Unterhaltsberechnung bei sehr guten finanziellen Verhältnissen	154
Clean Break: Kapitalabfindung statt monatlicher Zahlungen	155
Ganz selten: Verweigerung des Unterhalts	156
Vorsicht beim Verzicht auf Unterhaltsbeiträge	157
Was Sie sonst noch wissen müssen	158
Kann der Unterhaltsbeitrag später erhöht werden?	158
Unterhaltsbeiträge und Teuerung	159
Tipps für Ihre massgeschneiderte Unterhaltsregelung	160
Zu guter Letzt: Halten Sie die Grundlagen Ihrer Berechnung fest	165

7. Familienname, Steuern und weitere Themen 167

Familienname, Bürgerecht, Erbrecht	168
Der Name der geschiedenen Eheleute	168
Name und Bürgerrecht der Kinder	169
Erbrecht unter Geschiedenen	169

Versicherungen und Steuern	170
Versicherungen überprüfen	171
Steuern: in Zukunft getrennt	172
Unterhaltsbeiträge, güterrechtliche Zahlungen, Vorsorgegelder und Steuern	174

8. So läuft eine Scheidung ab

Die Scheidung auf gemeinsames Begehren	178
Welches Gericht ist zuständig?	179
Verfahrensdauer und Kosten	179
Das Anhörungsverfahren an einem Beispiel	180
Wenn Sie nicht in allen Punkten einig sind	184

Die Scheidungskonvention	185
Gerichtliche Kontrolle und Genehmigung	186
Ab wann gilt die Konvention?	187
Vereinbarungen ausserhalb des Gerichtsverfahrens	188
Änderung der Konvention nach der Scheidung	189

Die Scheidung auf Klage eines Ehegatten	189
Scheidung nach zweijähriger Trennung	190
So läuft das Klageverfahren ab	192
Vorsorgliche Massnahmen	193
Gute Zusammenarbeit mit Ihrem Anwalt	194

Kein Geld für Anwalt und Gericht?	198
Der Prozesskostenvorschuss vom Ehegatten	198
Die unentgeltliche Prozessführung	199

9. Binationale Paare

Schweizer oder ausländisches Recht?	202
Unterschiedliche Regelungen auch in Europa	203
Wann ist ein schweizerisches Gericht zuständig?	204
Wer kann sich im Ausland scheiden lassen?	206
Können sich Auslandschweizer in der Schweiz scheiden lassen?	207
Können sich Ausländer in der Schweiz scheiden lassen?	207
Wenn die Kinder im Ausland leben	208

Das Aufenthaltsrecht in der Schweiz	210
Was gilt nach Trennung und Scheidung?	211
Achtung Scheinehe	213

10. Nach der Scheidung

Wenn das Geld nicht reicht	216
AHV, IV und Arbeitslosenversicherung	216
Sozialhilfe und Unterstützungsbeiträge	219
Wenn die Alimente nicht bezahlt werden	222

Unterhaltsbeiträge an Veränderungen anpassen	225
Allgemeine Regeln	225
Die Anpassung von Kinderunterhaltsbeiträgen	226
Die Abänderung von Ehegattenalimenen	228
Alimente und neue Partnerschaft	230

Kinder zwischen zwei Haushalten	233
Kinder brauchen verlässliche Bezugspersonen	233
Wenn die Kinder den Kontakt abbrechen	235
Konflikte um das Besuchsrecht	236
Abänderung des Besuchsrechts	238
Die elterliche Sorge neu regeln	239
Ein neuer Partner kommt dazu	241

Anhang

Muster von Scheidungskonventionen	246
Gerichtliche Stellen und Behörden	257
Nützliche Adressen	261
Literatur	272
Stichwortverzeichnis	274